

Chrysis (Tetrachrysis) viridula LINNE

Von Mitte VI bis Anfang IX scheint die Art im Flyschgebiet überall an besonnten Örtlichkeiten an Holz (besonders Wurzelstockholz) und sandigen Lehmhängen nicht selten vorzukommen (nur die Nominatform viridula L.). Fundorte: Feichsen, Lonitzberg, Rogatsboden, Sölling und Zehnbach (in der Erlafniederung auf Diluvialschotter noch nicht gefunden).

Ent.Nachrbl. (Wien) 13: 90 - 92 (1966)

Zwei neue Spezies des Genus Agulla NAVAS (Insecta, Raphidioidea) aus der Mongolei (Vorläufige Beschreibung).

Horst ASPÖCK und Ulrike ASPÖCK, Wien

Agulla sororcula nov.spec.

Eine kleine (Vorderflügelänge: 7,7-7,9 mm), helle Art mit gelbem, von einer Querader durchzogenem Pterostigma.

Genitalien des ♂: 9.Coxopoditen (Abb. 1) durch eine stärker sklerotisierte Leiste in einen kleinen dorsalen und einen wesentlich größeren ventralen, fingerförmigen Abschnitt geteilt, der einen scharf zugespitzten, nach proximal gerichteten Apex bildet. Nach ventral bilden die 9.Coxopoditen eine sklerotisierte, lappenartige Ausbuchtung, die in die große, stark sklerotisierte, etwa schaufelförmige Hypoalva übergeht. Styli kurz und stark gekrümmt. Parameren fehlen.

Holotypus: ♂, Mongolei, Burgastyn-gol im Turgen-ul, Aimak Uvs, 49°57'N/91° 07'E, 1850 m, 31.7.-3.8.1964, Mongol.Deutsche Biol.Expedition (in coll.Inst.f.spez.Zoologie, Berlin).

Agulla altaica nov.spec.

Die Art stimmt habituell weitestgehend mit Agulla sororcula n.sp. überein und kann mit Sicherheit nur auf genitalmorphologischer Basis von dieser differenziert werden.

Genitalien des ♂: 9.Coxopoditen (Abb. 2) durch eine stärker sklerotisierte Leiste in einen dorsalen und einen nicht wesentlich größeren, etwa dreieckigen ventralen Abschnitt, der sich gegen den scharf zugespitzten Apex hin kontinuierlich verschmälert, geteilt.

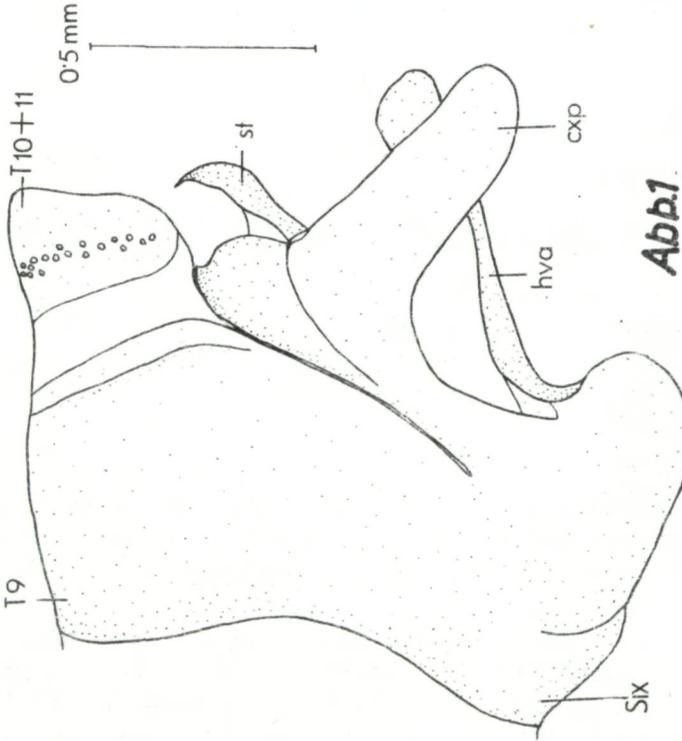


Abb.1

Abb.1: Agulla sororcula n.sp., ♂. Apex des Abdomens, lateral.
cxp: 9. Coxopodit, hva: Hypovalva, st: Stylus, SIX: 9. Sternit,
T₉: 9. Tergit, T₁₀₊₁₁: 10. und 11. Tergit.

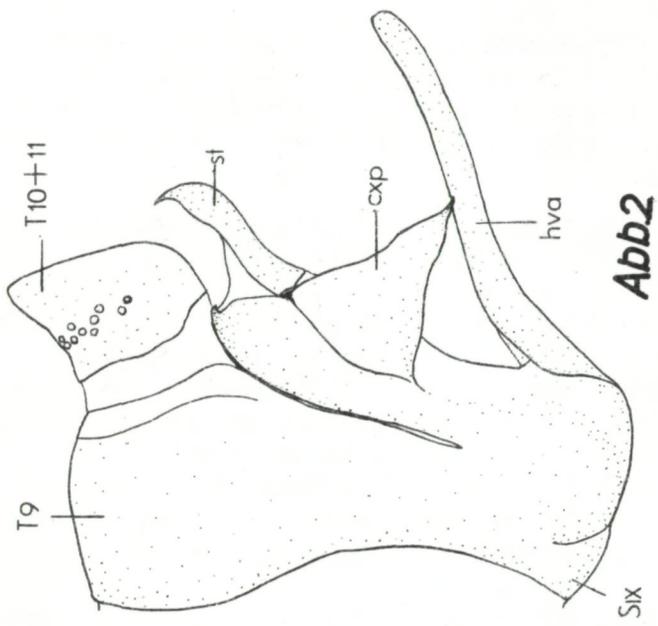


Abb.2

Abb.2: Agulla altaica n.sp., ♂. Apex des Abdomens, lateral.
Bezeichnungen wie bei Abb. 1.

Die 9. Coxopoditen gehen in die große, stark sklerotisierte, etwa schaufelförmige Hypovalva mit nur schwach angedeuteter Ausbuchtung über. Styli relativ lang, gekrümmt. Parameren fehlen. Holotypus: ♂, Mongolischer Altai, 47° N/92°24'E, zwischen Som Mus. und Manchan, 2000 m, 14.7.1964, Mongol. Deutsche Biol. Expedition (in coll. Inst. f. spez. Zool., Berlin).

Agulla sororcula n.sp. und Agulla altaica n.sp. stehen auf Grund genitalmorphologischer Kriterien der in Japan vorkommenden Agulla harmandi (NAVAS) am nächsten. Sie unterscheiden sich von dieser Art jedoch nicht nur in allen Teilen des männlichen Genitales, sondern können auch habituell - A.harmandi weist ein zweifarbiges Pterostigma auf - getrennt werden. Zu den übrigen Spezies des Genus, soweit diese bisher genitalmorphologisch untersucht sind, besteht keine engere Verwandtschaft.

Eine ausführliche Beschreibung und Diskussion der systematischen Stellung der beiden neuen Arten wird 1967 in den "Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum zu Berlin" erscheinen.

Anschrift der Autoren: Dr. Horst und Ulrike ASPÖCK, Leystraße 20 d/9,
1200 Wien.

Literaturbesprechung

KASY, F., 1965: Zur Kenntnis der Schmetterlingsfauna des östlichen Neusiedlersee-Gebietes.

Wiss. Arb. Burgenland 34: 75 - 211.

HABELER, H., 1965: Die Großschmetterlinge von Graz und seiner Umgebung (I).

Mitt. Naturwiss. Ver. Steiermark 95: 16 - 76.

Zwei Gebietsfaunen, die qualitativ über dem Durchschnitt solcher Arbeiten stehen und um so eher referiert werden sollen, als sie in wenig verbreiteten Zeitschriften erschienen sind.

Das Gebiet östlich des Neusiedlersees, der Seewinkel, ist zwar schon lange zoologisch und botanisch untersucht worden und war, besonders in ornithologischer Hinsicht, als wissenschaftlich überaus ergiebig bekannt. Die Lepidopteren wurden aber, sieht man von

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt](#)

Jahr/Year: 1966

Band/Volume: [13_8_9_1966](#)

Autor(en)/Author(s): Aspöck Ulrike, Aspöck Horst

Artikel/Article: [Zwei neue Spezies des Genus agulla NAVAS \(Insecta, Raphidioidea\) aus der Mongolei \(Vorläufige Beschreibung\). 90-92](#)